

# TECHNISCHES MERKBLATT

## Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

---

### REESA Siloxan-Hydrogrund LF

1W015

#### Lösungsmittelfrei - hydrophobierend

##### Werkstoff

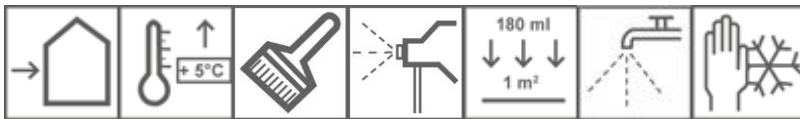
Lösemittelfreie, wasserverdünnbare, hydrophobierende Grundierung für außen, auf der Basis von Silikon-Acrylemulsion. Das Material ist hoch wasserdampfdurchlässig und verfestigt oberflächlich den Untergrund.

##### Anwendung

REESA Siloxan-Hydrogrund LF für außen wird zur oberflächigen Verfestigung und Hydrophobierung von Untergründen eingesetzt. Hauptsächlich erfolgt die Anwendung in Kombination mit der REESA Siloxan-Produktreihe. Durch die hydrophobe Wirkung der Grundierung wird nach der Endbeschichtung mit REESA Siloxan-Fassadenfarbe ein optimaler Schutz der Flächen vor Wasser und Feuchtigkeit erzielt.

Geeignete Untergründe sind: Feste, normal saugende, mineralische Untergründe. Besonders geeignet für alte, abgewitterte, aber tragfähige Dispersionsfarbenanstriche und Kunstharzputze, einschließlich WDVS-Systeme.

Besonderer Hinweis: Stark poröse, sandende, mineralische Untergründe und Putze werden technisch besser mit REESA Siloxan-Grundfestiger grundiert bzw. gefestigt.



##### Untergrundprüfung

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363.

Der Untergrund muss abgebunden, tragfähig, trocken, sauber, saugfähig und frei von trennend wirkenden Substanzen sein. Nicht haftende und spröde Altanstriche restlos entfernen. Anstrichflächen fachgerecht vorarbeiten.

## REESA – SYSTEMVORSCHLAG

---

##### Grundierung

REESA Siloxan-Hydrogrund LF mit Wasser auf die Saugfähigkeit des Untergrundes einstellen. Stark saugende Untergründe - falls notwendig - 2 x nass in nass grundieren. Werkstoff vorzugsweise im Streichverfahren verarbeiten. Die Grundierung muss matt abziehen, Filmbildung auf dem Untergrund, Glanzstellen etc. vermeiden.

##### Nachfolgender Systemaufbau

Mit REESA Siloxan-Hydrogrund LF vorbearbeitete Flächen können ohne weitere Vorbehandlung mit Werkstoffen innerhalb des Siloxan-Systems überarbeitet werden.

##### Schlussanstrich

Mit REESA Siloxan-Hydrogrund LF vorbearbeitete Flächen können ohne weitere Vorbehandlung mit Werkstoffen innerhalb des Siloxan-Systems überarbeitet werden.

Technische Merkblätter der einzelnen Produkte beachten!

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

---

# TECHNISCHES MERKBLATT

## Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

---

### REESA Siloxan-Hydrogrund LF

1W015

#### Technische Daten

<b>Anwendungsbereich:</b>	Außen
<b>Werkstofftyp:</b>	Grundierung auf Basis Siloxan-Acrylemulsion.
<b>Qualitätsreihe:</b>	<b>1W015</b>
<b>Temperatur / Verarbeitungsgrenze:</b>	Untergrund und Lufttemperatur mindestens +5°C.
<b>Verarbeitung:</b>	Streichen, Spritzen (Spritznebel nicht einatmen und geeignete Schutzkleidung tragen).
<b>Verbrauch:</b>	Ca. 180 mL/m <sup>2</sup> /Anstrich.
<b>Lieferviskosität:</b>	Applikationsfertig.
<b>Verdünnung / Zugabemenge:</b>	Nach Bedarf mit Wasser.
<b>Materialeinstellung zum Spritzen</b> Spritzdüse /-winkel / -druck:	D 0,017-0,019 inch, 40°-60°, 90 – 120 bar.
<b>Trockenzeit bei 20°C/65% relativer Luftfeuchtigkeit:</b>	Überarbeitbar: nach Durchtrocknung ca. 4-6 Std. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte verlängert sich die Zeit.
<b>EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes Kat. A/h 30 g/L (2010):</b>	Dieses Produkt enthält max. <1 g/L VOC.
<b>Dichte:</b>	Ca. 1,0 g/cm <sup>3</sup>
<b>Reinigung von Arbeitsgeräten:</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
<b>Gebindegröße / Verpackung:</b>	12-L-Kunststoff-Kanister
<b>Lagerung:</b>	Anbruchgebinde luftdicht verschließen. Ware stets kühl aber frostfrei lagern.
<b>Lagerzeit:</b>	Ca. 12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde.
<b>Entsorgung:</b>	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
<b>Kennzeichnung lt. Gefahrstoffverordnung:</b>	Siehe Sicherheitsdatenblatt nach EU-Richtlinie. Enthält Konservierungsstoffe.

**Anmerkung:** Die Ausführungen in diesem technischen Merkblatt basieren auf praktischen Erfahrungen. Sie entbinden nicht davon, genannte Werkstoffe selbstverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitungsvorschläge bitte Fachberatung unserer anwendungstechnischen Abteilung anfordern. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren kann aus den Angaben dieses technischen Merkblattes eine Rechtsverbindlichkeit nicht übernommen werden. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

**Ausgabe-Datum:** 07/2017